

Schreiben/Lesen lernen erst in der Schule - WARUM?

Beitrag von „Petra“ vom 28. Januar 2004 00:08

Hi Dea,

ich habe zu später Stunde deinen Beitrag gelesen und möchte dir gerne antworten. Allerdings habe ich die Antworten der anderen nur überflogen, weiß also nicht, ob ich Dinge wiederhole.

Ich kann nur von mir bzw von meiner Tochter sprechen, die nun gerade 6 geworden ist und schon mindestens seit sie 4 ist alle Buchstaben kennt.

Und das hat nix mit übertriebenen Ehrgeiz zu tun, sondern damit, dass an meiner Arbeitszimmertür ein Buchstabenposter von Sara Ball hängt. Dadurch und durch eine Sesamstraßen-CD mit dem Buchstabenlied hat sie die Buchstaben gelernt. Einfach so. Mittlerweile kann sie lesen (etwa so wie es ein Erstklässer wohl z.Zt auch kann) und auch so schreiben.

Ich habe damit nur soviel zu tun, als dass ich ihre Fragen beantworte. Was soll ich denn tun, wenn sie fragt: "Wie wird Au-to vorne geschrieben? Was ist AU für ein Buchstabe?"

Es macht ihr einfach Spaß, mir Dinge aufzuschreiben oder mir vorzubuchstabieren (z.b. wenn sie mir heimlich etwas sagen will), warum soll ich das nicht unterstützen oder gar fördern?

Und dann denke ich, dass es gar nicht so selten ist, dass Kinder in der 1. Klasse schon lesen können. Damit muss eine gute GS-Lehrerin umgehen können, das ist ihr Job. Warum sollen immer nur die mit Lernschwierigkeiten gefördert werden und nicht auch die, die z.b. schon lesen können?

Nein Dea, du machst nix, absolut gar nichts falsch, wenn du deinem Sohn das anbietest wonach er offensichtlich sucht.

Nur mal so als Gedankengang: Wie ist das eigentlich mit dem Sohn eines Gärtner, der mir im Sachunterricht sicherlich bereits in der 1. Klasse jegliche Pflanzen hoch- und runterbetten kann? Sollte man ihn auch stoppen?

Oder den Sohn eines Landwirtes oder eines Zoodirektors 😊 Dem brauche ich sicherlich nicht den Unterschied zwischen Säugetier und Vogel zu erklären....

Gruß

Petra

Übrigens habe ich auch das Zahlenposter von Sara Ball hier hängen und mein 1jährigen Sohn hat eine irrsinnige Freude daran, auf ein Bild zu zeigen und von mir ein "Das sind 10 Pinguine" oder "Das sind 3 Bären" zu fordern. Wenn er mal ein Matheass wird, bin ich wohl schuld 😊😊